



Kleines Exposé

”Don Raffo, neulich im Gefängnis”

Don Raffo beschreibt die Subkultur unserer Gefängnisse und schildert, so ziemlich alle denkwürdigen Situationen des täglichen Wahnsinns in dieser Welt. Der „andere“ Blickwinkel auf das Thema Knast und Knackis erfolgt durch die Charaktere und Geschichten der „Helden“ in Don Raffos ureigener Welt. Die „Helden“ sind sympathische Schlitzohren mit dem Herz am rechten Fleck. Jeder von uns kann urplötzlich und unerwartet, wegen Verkehrsdelikten, Steuervergehen, Körperverletzung, Drogenbesitz, Diebstahl, nicht bezahlter Alimente, Justizirrtums oder auch völlig zu Recht, in Don Raffos Welt landen. Plötzlich befindet sich dann, der bislang völlig unbedarfte Bürger in einer völlig anderen Welt und ist gezwungen, das möglichst Beste aus seiner Situation zu machen. Dies gelingt wirklich selten auf Anhieb. Denn neben recht vielen unsichtbaren Gefahren lauern dort auch noch, die richtig üblen Typen, Mörder, Psychos, Kinderschänder, Vergewaltiger, Schläger, Diebe und sehr böse Banden aus allen möglichen Ländern, usw.!

Die Erlebnisse von „Don Raffo“ sind real erlebte Geschichten aus echten Gefängnissen. Don Raffo eignet sich nicht für humorlose, absolut perfekte Menschen, die niemals Fehler im Leben machen und alles über einen Kamm scheren. Für alle Anderen wird es weit mehr als „nur“ ein Comic sein.

Autor von Don Raffo,

George Paetsch